

Presse-Information
26. Februar 2019

„Gestalten Sie mit uns die Zukunft.“

Das BMW Group Werk Dingolfing spricht
118 Auszubildende frei.

Dingolfing. 118 Auszubildende des BMW Group Werks Dingolfing, darunter 31 junge Frauen, nahmen am Dienstag im Rahmen einer Freisprechungsfeier ihre Ausbildungszeugnisse entgegen. Mehr als die Hälfte kann sich über eine Abschlussnote mit einer Eins vor dem Komma freuen. Im feierlichen Ambiente der Stadthalle Dingolfing gratulierten Werkleiterin Ilka Horstmeier, stellvertretende Betriebsratsvorsitzende Inge Kolmeder und der Leiter der Berufsausbildung Reinhard Eberl den Absolventinnen und Absolventen aus elf unterschiedlichen Berufen zu ihren hervorragenden Prüfungsleistungen.

Johannes Kiermaier bekam als Prüfungsbester sein Abschlusszeugnis überreicht. Der Industriemechaniker erzielte 98 Punkte, was der Spitzen-Note 1,1 entspricht. In ihrer Festansprache für die Freigesprochenen hob Werkleiterin Ilka Horstmeier seine Leistung besonders hervor und gratulierte ihm wie allen anderen Absolventinnen und Absolventen zum erfolgreichen Berufsabschluss. Dabei nutzte sie die Gelegenheit, auch all jenen zu danken, die mit viel Engagement, großem Wissen und reichlich Idealismus die Auszubildenden in den vergangenen Jahren unterstützt hatten, sodass man sich heute über so gute Ergebnisse freuen dürfe.

Von den 118 neuen Fachkräften bleiben fast alle dem Unternehmen treu. Ein Großteil wird das in der Ausbildung Gelernte auch weiterhin im BMW Group Werk Dingolfing unter Beweis stellen. Horstmeier betonte die attraktiven Perspektiven, die sich den Berufseinsteigern im globalen Netzwerk der BMW Group generell, gerade aber auch am Standort Dingolfing bieten würden: „Hier in Dingolfing wird sich viel tun: der Hochlauf der E-Mobilität, unsere neuen BMW 7er und 8er Modelle, mit denen wir Luxus noch einmal auf ein neues Level heben. Und: Ab 2021 werden wir hier den voll elektrisch und autonom fahrenden BMW iNEXT produzieren – für mich und für unser Werk das Zukunftsauto schlechthin.“ Die Werkleiterin

Presse-Information
Datum 26. Februar 2019
Thema „Gestalten Sie mit uns die Zukunft.“
Seite 2

appellierte an die jungen Menschen, immer am Ball zu bleiben, sich nicht zu schade zu sein, ständig weiter zu lernen, und dabei Mut zu zeigen: „Verändern Sie! Zeigen Sie, was Sie denken. Zeigen Sie, was Sie können. Gestalten Sie mit uns die Zukunft.“

In Erinnerung an ihre eigene Freisprechungsfeier verwies im Anschluss die stellvertretende Betriebsratsvorsitzende Inge Kolmeder darauf, dass sich die ehemaligen Azubis nun dem Berufsalltag stellen müssten, in dem wieder viel Neues auf sie zukommen werde. Die Grundlage für eine erfolgreiche Karriere sei jedoch gelegt: „Durch eure Berufsausbildung seid ihr bestens vorbereitet für euren Job draußen in der BMW Welt.“

Stellvertretend für die Absolventen erinnerten Carina Held und Lukas Strasser in ihrer Abschlussrede an Lehrreiches und Unterhaltsames aus der zurückliegenden Ausbildungszeit.

Die interne Ausbildung von Fachkräften ist für das BMW Group Werk Dingolfing schon seit Jahren wichtiger Bestandteil der Nachwuchssicherung. So haben am Standort in den vergangenen Jahrzehnten insgesamt über 10.000 junge Menschen eine berufliche Erstausbildung erfahren. Mit rund 800 Auszubildenden in 14 Berufen ist das BMW Group Werk Dingolfing der mit Abstand größte Ausbildungsbetrieb in Niederbayern.

Bildunterschrift

Bild 01: Absolventinnen und Absolventen mit Vertretern des Unternehmens und des Betriebsrats bei der Freisprechungsfeier des BMW Group Werks Dingolfing.

Bild 02: Der Prüfungsbeste Johannes Kiermaier (Bildmitte) mit Ausbildungsleiter Reinhard Eberl, Werkleiterin Ilka Horstmeier, Personalleiter Uwe Bald und der stellvertretenden Betriebsratsvorsitzenden Inge Kolmeder (v.l.n.r.)

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Bernd Eckstein, BMW Group Werk Dingolfing, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 8731 76 2 2020, E-Mail: Bernd.Eckstein@bmw.de

Presse-Information

Datum 26. Februar 2019

Thema „Gestalten Sie mit uns die Zukunft.“

Seite 3

Das BMW Group Werk Dingolfing.

Das Werk Dingolfing ist einer von 30 Produktionsstandorten der BMW Group weltweit. Täglich laufen im Automobilwerk 2.4 rund 1.500 Automobile der BMW 3er, 4er, 5er, 6er, 7er und 8er Baureihe vom Band. Im Jahr 2018 fertigte das Werk insgesamt knapp 330.000 Fahrzeuge. Aktuell sind rund 18.000 Mitarbeiter und 800 Auszubildende am Standort Dingolfing beschäftigt.

Neben der automobilen Kernfertigung ist die Fertigung von Fahrzeugkomponenten wie Pressteilen oder Fahrwerks- und Antriebskomponenten am Standort angesiedelt. Aufgrund der Aluminium-Kompetenz im Fahrwerksbau und der langjährigen Erfahrung im Bereich alternative Antriebe liefert das BMW Group Werk Dingolfing maßgebliche Komponenten wie Hochvoltspeicher, E-Getriebe und Drive-Struktur für die neuen BMW i Modelle nach Leipzig und stellt Hochvoltspeicher sowie E-Motoren für Plug-in-Hybrid Modelle der BMW Group her.

Ebenso werden am Standort die Rohkarosserien für sämtliche Rolls-Royce Modelle gebaut. Das sogenannte Dynamikzentrum, ein großer Lager- und Umschlagplatz, versorgt die weltweite BMW und MINI Handelsorganisation mit Original BMW Teilen und Zubehör.